

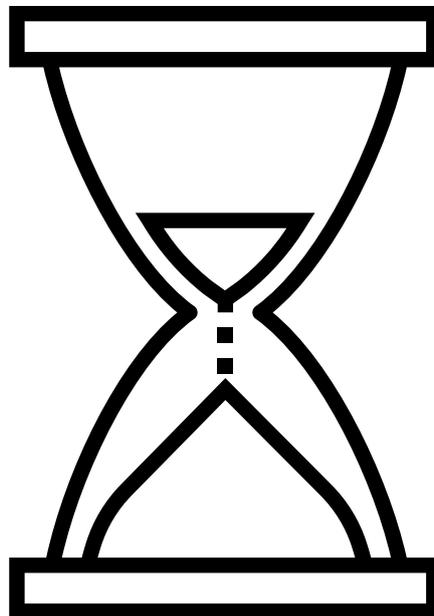
Gottesdienst vom 02. Mai 2021

Predigt: Pascal Götz

# Wer hat die Macht?

---

---



---

---

***Beide Könige sinnen auf Böses; sie sitzen am selben Tisch zusammen und belügen einander. Aber sie erreichen nichts, denn das Ende steht noch aus, bis zur bestimmten Zeit.***

*Daniel 11,27*



## 1. Historische Einordnung

Die Vision in Daniel 11 beschreibt den Zeitraum ab der Machtübernahme der Perser 539 v.Chr. bis zum Makkabäeraufstand 167 v.Chr. Die Zeit bis zum Tod Alexanders des Grossen 323 v.Chr. wird in den ersten drei Versen nur sehr kurz behandelt. Danach treten in der Vision vor allem zwei Figuren auf: der König des Nordens und der König des Südens. Dabei geht es nicht um zwei einzelne Herrscher, sondern um zwei Königreiche, welche gegeneinander kämpfen. Der König des Nordens bezeichnet das Seleukidenreich, welches sich in seiner grössten Ausdehnung vom heutigen Ägypten bis in die Türkei und Pakistan erstreckte. Der König des Südens meint die Ptolemäer, welche über Ägypten herrschten. Daniel 11 fokussiert sich auf die etwa 150 Jahre, in denen diese beiden Mächte um die Vorherrschaft in Israel kämpfen. Dabei werden vor allem die Ereignisse erwähnt, welche für das jüdische Volk wichtig waren. Beide Reiche entstanden nach dem Tod Alexanders des Grossen, als dieser unerwartet und ohne mündigen Erben starb. Sein Reich wurde unter seine Generäle (Diadochen) aufgeteilt, welche sich gegenseitig bekämpften. Eine ausführliche Auflistung des historischen Hintergrunds findest du im Dokument «210502 Historischer Hintergrund von Daniel 11» auf unserer Homepage unter: <https://chrischona-pfaeffikon.ch/medien-zum-download/>

## 2. Der Herr der Zeit

Doch was hat das mit uns zu tun? Immerhin sind die Seleukiden und Ptolemäer schon lange untergegangen.

### Rückblick

Lies Daniel 11. Denke danach zurück an die verschiedenen Stationen im Danielbuch. Welche Themen sind immer wieder vorgekommen? Was haben sie mit diesem Kapitel zu tun?

Das Danielbuch ist voll von grossen Königen, die alle eins gemeinsam haben: Sie sind alle untergegangen. Auch ihre Königreiche gibt es nicht mehr. Nur einer ist geblieben: der Gott Israels. Dieses Schema finden wir auch in Daniel 11. In dieser Vision zeigt Gott Daniel ein weiteres Mal, was geschehen wird. Ein Gott, der den Aufstieg und den Untergang der Könige voraussagen kann,

das ist schon ziemlich eindrücklich. Auch wenn wir Menschen vom Lauf der Zeit überrascht werden, Gott wird nicht überrascht. Das ist ein Thema, das im ganzen Danielbuch mitschwingt. Es gibt in der Bibel fast kein Buch, das so oft von «Zeit» und «Zeitpunkten» redet. Immer wieder ist davon die Rede, dass eine Zeit «bestimmt» oder «erfüllt» ist (z.B. Daniel 11,27.35).

Diese Könige machen da also ihr politisches Ränkespiel, aber es gelingt ihnen nicht. Daniel 11 sagt es nicht so deutlich, aber wenn man den Rest des Buches anschaut wird klar: Es ist Gott, der die Zeiten festlegt.

Für uns bedeutet das: Egal was kommt, Gott hat immer noch die Macht. Egal wie schlimm es wird, Gott ist immer noch da. Und es kann richtig schlimm werden. Davon spricht Daniel auch in Daniel 11,33-35. Hier ist von handfester Verfolgung die Rede, von falschen Freunden, von Heuchlern.

Daniel 11 lässt uns ein bisschen im Regen stehen. Denn wie das Ende, bzw. wie Gottes Lösung aussieht, das verrät uns erst Kapitel 12. Wie in Daniel 11 ist es manchmal auch im Leben: Es gibt zwar eine Lösung, aber die sieht man noch nicht. Die Zusage, die zwischen den Zeilen in Daniel 11 steht, lautet: Gott entgleitet nichts.



### vertrauensvoll beten

Welche Situationen lassen dich daran zweifeln, ob Gott noch alles im Griff hat? Bitte Gott darum, dass er dir neues Vertrauen schenkt.

**Herzlich willkommen zum Gottesdienst!** Schön, dass du da bist! Wichtige Infos findest du auf [www.chrischona-pfaeffikon.ch](http://www.chrischona-pfaeffikon.ch)  
Bei Fragen oder Anliegen stehen wir dir gerne zur Verfügung.

## **Termine**

Di 04.05. 14.30 Uhr: Seniorentag (Übertragung von St.Chrischona kann privat angeschaut werden. Bei Fragen wende dich an Beat Brugger: [beat.brugger@chrischona.ch](mailto:beat.brugger@chrischona.ch).)

Di 04.05. 19.30 Uhr: Gemeindegebet

Mi 05.05. 10.30 Uhr: Mittwochsgebet

So 09.05. 10.00 Uhr: Gottesdienst ohne Familien

**Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im Büro.  
Predigten und aktuelle Daten auf [www.chrischona-pfaeffikon.ch](http://www.chrischona-pfaeffikon.ch)**